

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gebildet. Als solche erfreute sie sich der ehrenden Aufträge des kunstfinnigen Fürsten Liechtenstein, für dessen Sammlungen sie Kopien anfertigte. Die Kopie eines Bildes der Kaiserin Maria Theresia hat Fürst Liechtenstein, der hochherzige Gönner unseres Museums, jüngst demselben gespendet. Acht Jahre sind seit dem Tode des Künstlers dahingegangen. Die vor kurzem abgehaltene Auktion der Sammlungen des Baron Lanna hat Alois Greil wieder allgemein bekannt, seine Werke sehr gesucht gemacht. Zum Schlusse seien noch die Bilder aufgezählt, die sich in den verschiedenen Galerien befinden.

Das kunsthistorische Hofmuseum zu Wien besitzt mehrere der reifsten Arbeiten Greils, so den „Vermeintlichen Spion“, „Mordgeschichten“, „Komödianten auf der Reise“, „An der schönen blauen Donau“, „Oesterreichische Husaren reiten in einem schwäbischen Dorfe ein“ (1877), „Predigt des Studenten Kasparus an die auffständischen oberösterreichischen Bauern vor der Schlacht bei Gmunden am 15. November 1626“ (1871), die „Schlacht bei Gmunden“ und die „Buttler-Dragoner im Winter auf Vorposten“. Der „Einzug Maximilian I. in Gent“ (1880 gemalt) stammt aus dem Kronprinzen-Album.

Unsere Landesgalerie enthält folgende Aquarelle: „Stelzhamer und sein Müaderl“ (1898), „Fronleichnamsprozession“ (1895) und „Kirchgang“ (1892), dann die feine Federzeichnung „Der Käfer und die Blume“. Der Auktion Lanna verdankt sie nun auch die wertvolle Vermehrung durch die volkskundlich interessanten Bilder „Gasselfahren“, „Bauernwettrennen“, dann das Bild „Vor Ankunft des Linzer Dampfschiffes“ und „Das lustige und traurige Kleebatt“.

Mehrere Aquarelle befinden sich in der Dresdener Galerie. Die deutsche Kaiserin Friedrich, selbst eine ausübende Malerin, besaß das Bild „Husaren in der Dorfsmiede“ von Greil. Erzherzog Karl Ludwig, sowie Herzog